

**Einfache Anfrage Bruss-Diepoldsau:
«Quarantänepflicht für frisch geimpfte Personen**

Aktuell geht es rasant vorwärts mit der vom Staat gewünschten Impfkampagne. Immer mehr gelangen Berichte von unerwünschten Nebenwirkungen an den Tag. Auch Krankheitsverläufe analog einer natürlichen Infektion sind nicht selten.

Gemäss 20min vom 18. Mai 2021 kann es aber auch vorkommen, dass Geimpfte keine Antikörper bilden. Dieser Bericht erstaunt mich sehr, da ja laut Antrag der Regierung zu meiner dringlichen Motion 42.21.07 Bundesrat und Regierung nicht viel von Antikörpertests halten und diese darum nicht bezahlen wollen.

Nicht einmal die Krankenkassen übernehmen die Kosten für diesen aufschlussreichen Test.

Auch die Quarantänepflicht ausserhalb des gleichen Haushalts möchte die Regierung beibehalten, obwohl dies mehrheitlich gesunde Personen betrifft.

Ich bitte die Regierung um die Beantwortung folgender Fragen:

1. Warum müssen frisch geimpfte Personen nicht in Quarantäne?
2. Wie viele Titer muss ein Antikörpertest aufweisen, damit die Person als geschützt gilt?
3. Wie sehen die Ergebnisse jeweils nach der ersten Impfung und nach der zweiten Impfung aus?
4. Wurde die Wirksamkeit der Impfungen nicht über Antikörpertests ermittelt?
5. Gibt oder gab es Hospitalisierungen im Kanton aufgrund von Impfnebenwirkungen?
6. Gibt es im Kanton eine Statistik über Todesfälle nach der Corona-Impfung?»

18. Mai 2021

Bruss-Diepoldsau